

Kostenlose Weiterbildung**STROMVERBRAUCH IN SCHULEN****BENCHMARK, LASTGÄNGE, TECHNISCHE EINSARPOTENTIALE, NUTZERVERHALTEN**

Sowohl neue als auch sanierte Schulen klagen häufig über hohe Stromverbräuche bzw. -kosten. Diese werden oft einer einzelnen neuen Technologie (z.B. Beamer, Klassenzimmerlüftung, Lift...) zugerechnet, obwohl keine Übersicht über die Aufteilung der Stromverbräuche vorhanden ist. In einem vom Land Tirol geförderten Projekt, wurden in insgesamt zehn Volks- und Neuen Mittelschulen der Stromverbrauch untersucht und Einsparmöglichkeiten erhoben. Ergebnisse aus diesem Projekt und Erfahrungen aus den Projekten 3ENCULT und Sinfonia der UNI Innsbruck werden an diesem Nachmittag vorgestellt.

Zielgruppe

- Schulverbände, SchulerhalterInnen bzw. GemeindevertreterInnen, welche für die Schulen verantwortlich sind
- Landes- und BundesmitarbeiterInnen bzw. Institutionen, welche für Schulen zuständig sind
- DirektorInnen und HausmeisterInnen von Schulen
- e5-BeraterInnen, e5-BetreuerInnen
- EnergieberaterInnen

Referenten

- DI Andreas Greml – TB Greml und Verein Komfortlüftung.at
- Assoz. Prof. Dr.-Ing. Rainer Pfluger - Universität Innsbruck, Arbeitsbereich Energieeffizientes Bauen

Inhalte

- Stromverbrauch - Benchmark von Schulen – Lastganganalysen
- 3ENCULT, Sinfonia – Auswirkungen guter Planung auf den Stromverbrauch
- Benchmarkbaukasten für Schulen + Einsparpotentiale
- Nutzerverhalten und Stromverbrauch
- Diskussion

**Termin und Anmeldung**

25. April 2018, 13.00 - 16:30 Uhr, Anmeldung unter dem der Mail beigefügtem Link oder bei Energie Tirol 0512/589913

Ort

Unternehmerzentrum, WIFI der Wirtschaftskammer Tirol, Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck